

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordneter Dr. Marco Mohrmann (CDU)

Weidetierhaltung in Niedersachsen trotz Wölfen: Wie hilft die Landesregierung?

Anfrage des Abgeordneten Dr. Marco Mohrmann (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 17.11.2022

Das dynamische Wachstum der Wolfspopulation in Niedersachsen bedeutet für die Weidetierhalter nach Auffassung zahlreicher Fachleute eine enorme Herausforderung. Umweltminister Meyer hat in der Presse angekündigt, die Weidetierhaltung durch verschiedene Maßnahmen stärken zu wollen.

1. Bis wann soll der durch Minister Meyer angekündigte „Aktionsplan Weidetierhaltung und Wolf“ vorliegen?
2. Wird sich die Landesregierung beim nationalen und - sofern erforderlich - auch beim europäischen Gesetzgeber dafür einsetzen, dass der gute Erhaltungszustand des Wolfes festgestellt wird, um in Niedersachsen ein systematisches Wolfsmanagement nach dem Vorbild anderer europäischer Länder wie Schweden und Frankreich zu etablieren und dadurch die Weidetierhaltung zu unterstützen?
3. Sieht die Landesregierung die Notwendigkeit, mit Blick auf die durch Minister Meyer angekündigte Steigerung der Attraktivität der Prämien für Ziegen- und Schafhalter den deutschen GAP-Strategieplan anzupassen, und sind gegebenenfalls erforderliche Abstimmungsmaßnahmen auf nationaler und europäischer Ebene bereits eingeleitet worden?